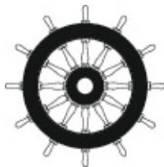


Haftgrund 850



Rost passivierend, schnell trocknend, für außen und innen

Farbsystem
Basecode



Anwendungsbereich

Für Korrosionsschutz-Grundanstriche auf Eisen- und Stahluntergründen, außen und innen. Aufgrund der Hitzebeständigkeit auch als Grundierung auf Warmwasserheizkörpern geeignet.

Eigenschaften

- auf Alkydharz-Basis
- matt
- rostpassivierend
- haftvermittelnd
- schnell trocknend
- hitzebeständig bis +180 °C.
- leicht zu verarbeiten
- für außen und innen

Werkstoffbeschreibung

Farbtöne	Scala Nr.	Bezeichnung
	–	0095 weiß
	87.03.18	7106 grau
	27.12.24	8101 rotbraun
		9900 schwarz

Über das Brillux Farbsystem sind Basecode-Farbtöne sowie helle bis mittlere Farbtöne mischbar.

Glanzgrad matt

Werkstoffbasis Alkydharz, lösemittelbasiert

VOC EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/i): 500 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält max. 500 g/l VOC.

Flammpunkt +29 °C

Dichte ca. 1,2 – 1,3 g/cm³

Verpackung Standard: 375 ml, 750 ml, 3 l, 10 l (farbtonabhängig)
Farbsystem: 375 ml, 750 ml, 3 l, 10 l

Verarbeitung

- Verdünnung** Falls erforderlich, zum Streichen und Rollen mit Terpentin-Ersatz 321. Zum Spritzen mit Spezial-Kunstharz-Verdünnung 915 verdünnen. Verdünnungszugabe max. 7 Volumen-%.
- Abtönen** Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.
- Verträglichkeit** Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Praxismerkblatt dafür vorgesehenen Materialien.
- Auftrag** Haftgrund 850 kann im Streich-, Roll- und Spritzverfahren verarbeitet werden. Alle Angaben zur Spritzverarbeitung sind in der nachfolgenden Tabelle "Spritzdaten" zusammengefasst.
- Verbrauch** Ca. 80–100 ml/m² je Anstrich.
Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.
- Verarbeitungstemperatur** Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.
- Werkzeugreinigung** Nach Gebrauch sofort mit Terpentin-Ersatz 321 oder Pinselschnellreiniger 111.

Spritzdaten

Spritzsystem	Düse	Düsenwinkel	Zuluft/ Luftmenge	Materialdruck/ Materialmenge	Verdünnung	Kreuzgang
Niederdruck ¹⁾	Gelbes Frontend ²⁾	–	75–100 %	Ringeinstellung 5–7	ca. 5 %	1
Airless ³⁾	0,008–0,015 Inch	20°–50°	–	ca. 160 bar	ca. 5 %	1
Akku-Airless ⁴⁾	0,008–0,015 Inch	–	–	Regler Stufe 5	ca. 5 %	½

Die Daten basieren auf einer Untergrund- und Umgebungstemperatur von +20 °C, mit rotem Filter.

¹⁾ Angaben bezogen auf XVLP-Technologie mit Wagner FinishControl FC 3500 oder FC 5000.

²⁾ StandardSpray Sprühaufsatz (gelb) für alle gängigen Lackfarben und Lasuren. Die Düse auch während der Verarbeitung sauber halten. Angetrocknetes Farbmaterial mit einer weichen Bürste entfernen. Die Angaben des Geräteherstellers beachten.

³⁾ Angaben bezogen auf den Einsatz von TradeTip 3 FineFinish-Düsen 408/410/412, mit rotem Filter.

⁴⁾ Angaben bezogen auf den Einsatz des Akku-Airless Spritzsystems SprayPack 18 V Select 3344 bei Einsatz von TradeTip 3 FineFinish Düse 408, mit rotem Filter.

Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Staubtrocken nach ca. 30 Minuten. Überarbeitbar nach ca. 3 Stunden.
Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

Lagerung

Kühl und trocken. Anbruchgebinde dicht verschließen.

Deklaration

Produkt-Code BSL40
Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Beschichtungsaufbau

Untergrundvorbehandlung

- Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, griffig, tragfähig und frei von Trennmitteln sein
- Eisen entfetten und entrosten. Walzhaut und Zunderschicht gründlich entfernen
- intakte werkseitige Grundierungen bzw. intakte Altanstriche auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen
- intakte Anstriche gründlich schleifen
- nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen entfernen
- beim Bearbeiten oder Entfernen von Anstrichen können durch z. B. Schleifen, Abbrennen u. ä. gesundheitsgefährdende Stäube/Dämpfe freigesetzt werden. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen und je nach Erfordernis für geeignete (Atem-) Schutzausrüstung sorgen
- siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Abschnitt 3

Grund- und Zwischenanstrich

Mit Haftgrund 850.

Schlussanstrich

Je nach Bauteil, Anforderung und Auswahl weiterer Aufbau mit Alkydharz- oder Acrylharzlacken.

Hinweise

Keine Möbelinnenflächen

Die Innenflächen von Möbeln und Schränken wegen möglicher Geruchsbelästigung nicht mit Alkydharzlacken lackieren.

Bei Coil-Coating, Pulverlack u. Ä.

Bei Coil-Coating, Pulverlack- und zweikomponentigen Beschichtungen empfehlen wir, grundsätzlich mit 2K-Epoxi Varioprimer 865 bzw. 2K-Epoxi Varioprimer S 864 zu grundieren. Die Eignung von Coil-Coating-Beschichtungen ist im Einzelfall vor Ort zu prüfen.

Ausführung in brillanten bzw. intensiven Farbtönen

Brillante, reine Intensivfarbtöne, z. B. in den Bereichen Gelb, Orange, Rot, Magenta und Gelbgrün, besitzen pigmentbedingt ein geringeres Deckvermögen. Wir empfehlen, bei kritischen Farbtönen in diesen Bereichen einen abgestimmten Grundfarbton (Basecode) voll deckend vorzustreichen. Über den Regelaufbau hinaus können zusätzliche Anstriche erforderlich sein.

Anwendung im Schiffsbau

Zur Anwendung im Schiffsbau sind die Angaben der EG-Baumusterprüfbescheinigung (Modul B) zu beachten. Das Modul ist als Datei „[EG-Baumusterprüfbescheinigung Schiffsbau](#)“ im Internet abrufbar. Eine Konformitätserklärung (DoC) kann unter Angabe der zum Einsatz kommenden Chargen-Nr. beim Brillux Beratungsdienst – tb@brillux.de, angefordert werden.

Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkbältern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Kontakt im Technischen Außendienst.

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitenden/Kaufenden werden nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblatts mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de